

Earnings Before Bad Stuff: Pro-forma-Kennzahlen am Schweizer Aktienmarkt

Peter Leibfried und Andres Venzin

Abstract

Die Regulierungsdichte in der Rechnungslegung hat in den letzten Jahren markant zugenommen: Nach IFRS bilanzierende Unternehmen müssen heute mehr als 3000 Seiten Regelungen berücksichtigen. Die sich auf Basis dieses engen Korsetts ergebenden Zahlen scheinen allerdings nicht immer jedem zu gefallen: Vielleicht weichen sie in den Augen der Unternehmensleitung von den Erwartungen der Anleger ab, oder sie geben die vermeintliche tatsächliche wirtschaftliche Situation in nur ungenügender Weise wieder. Als Konsequenz hat sich in den letzten Jahren auch in Europa eine teilweise fast schon folkloristische Kultur der Pro-forma-Kennzahlen etabliert.

Autoreninfo

Prof. Dr. Peter Leibfried, MBA, CPA, geschäftsführender Direktor des Instituts für Accounting, Controlling und Auditing an der Universität St. Gallen (HSG). Email: peter.leibfried@unisg.ch

Andres Venzin, M.A. HSG, Consultant bei einer führenden Wirtschaftsprüfungs- und Beratungsgesellschaft in Zürich. Email: andres.venzin@gmx.ch

Keywords

- Pro-forma-Kennzahlen ■ earnings before-Größen ■ Bilanzpolitik
- freiwillige Berichterstattung ■ non-GAAP financial measures
- modifizierte Ergebnisgrößen



IRZ – Zeitschrift für Internationale Rechnungslegung

www.irz-online.de

Herausgegeben von: Prof. Dr. Dirk Hachmeister, Stuttgart-Hohenheim, Prof. Dr. Roman Rohatschek, Linz, WP/StB Dr. Gernot Hebestreit, Köln, WP/StB Dr. Thomas Senger, Düsseldorf, Dr. Evelyn Teitler-Feinberg, Zürich

Verlage: C.H. Beck oHG und Franz Vahlen GmbH, Wilhelmstr. 9, D-80801 München, www.beck.de
E-Mail: redaktion@irz-online.de in Kooperation mit Linde-Verlag, Wien, und Stämpfli-Verlag, Bern

Möchten Sie mehr erfahren ? Testen Sie die **IRZ** mit einem **Schnupperabo!** Weitere Informationen finden Sie unter den IRZ-Seiten auf <http://www.beck-shop.de/>

IRZ: Besser gerüstet für die Praxis der internationalen Rechnungslegung!